

TYP:

Alle mit
Opel-Automatik

EUROSERVICE

GM

NR.:

TI-C-21

K-10

TECHNISCHE INFORMATION

Adam Opel Aktiengesellschaft · Rüsselsheim am Main

DATUM: 1.10.1974

BLATT 1 VON 1

07

X

Betrifft: Undichtheit am ModulatorFahrzeuge: Alle mit Opel-Automatic

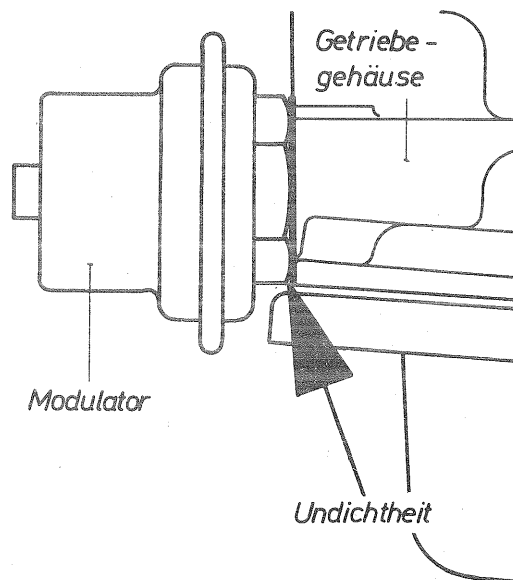
Die Prüfung der auf Gewährleistung eingesandten Modulatoren zeigt, daß diese zum großen Teil funktionell in Ordnung sind und nicht hätten ersetzt werden müssen.

Modulatoren fallen in den seltensten Fällen wegen eines Schadens aus. Sollte dennoch ein Defekt am Modulator auftreten, so zeigt sich dieser meistens durch eine starke Rauchentwicklung des Auspuffs und starken Ölverlust im Getriebe an, da bei Undichtwerden der inneren Membrane im Modulator Automatiköl in den Motor gesaugt und mit dem Treibstoffgemisch verbrannt wird.

Wir bitten Sie, vor Ersatz eines Modulators anhand der Diagnoseübersicht im Werkstatt-Handbuch vorerst zu prüfen, inwieweit die am Getriebe beanstandete Unstimmigkeit auf andere Ursachen wie z.B. eine undichte Modulatorleitung, ein klemmendes hydraulisches Modulatorventil usw. zurückzuführen ist.

Ebenso ist bei einer Tropfenbildung am Umfang des Modulators durch Automatiköl nicht unmittelbar auf einen defekten Modulator zu schließen. Die wahrscheinlichere Ursache ist vielmehr in einer Undichtheit zwischen Modulator und Getriebegehäuse zu suchen. In diesem Fall ist wie folgt vorzugehen:

1. Modulator und Dichtfläche am Getriebegehäuse sorgfältig reinigen und trocken reiben.
2. Modulator mit einer neuen Dichtung in Getriebegehäuse schrauben.
3. Modulator mit einem Drehmoment von 50 bis 55 Nm (5,0 bis 5,5 kpm) festziehen.



09086

Alle Angaben in dieser Technischen Information einschließlich evtl. vorhandener Katalog-Nummern entsprechen dem Stand zur Zeit der Drucklegung.